

Blues mit Herz, Seele und Slide-Gitarre: Saisonstart des Sparkassen GRAND JAM



Michael van Merwyk. Foto: Maik Raishaus

Am Mittwoch, 2. September 2026, um 20.00 Uhr eröffnet Michael van Merwyk gemeinsam mit der Grand Jam Houseband im Thorheim in Bergkamen die Saison 2026/2027.

Michael van Merwyk zählt seit Jahren zu den herausragenden Persönlichkeiten der europäischen Blues-Szene. Mit seiner markanten Stimme, seiner alten Resonatorgitarre, seinem virtuosens Slide-Spiel und seiner unverwechselbaren Bühnenpräsenz begeistert er sein Publikum immer wieder aufs Neue. Er ist kein Unbekannter in Bergkamen und wird auch dieses Mal sein Publikum vom ersten Ton an mitreißen. In

seinen Songs erzählt Michael van Merwyk Geschichten über das Leben mit all seinen Höhen und Tiefen, über Liebe, gutes Essen und die kleinen Momente des Alltags. Dabei überschreitet er mühelos die Grenzen einzelner Musikgenres. Er begeistert Bluesfans ebenso wie das Publikum auf Singer-Songwriter-Festivals oder in kleinen Clubs und Kneipen. Seine Konzerte leben von Authentizität, Spontaneität und der Freude an handgemachter Musik. Im Mittelpunkt steht nicht Perfektion, sondern die unmittelbare Verbindung zwischen Künstler und Publikum.

Michael van Merwyk ist regelmäßig auf Tourneen in ganz Europa unterwegs und wurde mehrfach für sein musikalisches Schaffen ausgezeichnet. Im Jahr 2024 erhielt er erneut den Blues Award als bester Solokünstler und unterstrich damit eindrucksvoll seinen Stellenwert in der internationalen Blues-Szene.

Beim Sparkassen GRAND JAM wird Michael van Merwyk von der Grand Jam Houseband begleitet. Zur Besetzung gehören Michael van Merwyk an Gesang und Resonatorgitarre, Oliver Spanuth am Schlagzeug, Paul Jobson an Piano und Orgel, Gerd Gorke an der Mundharmonika sowie Olli Gee am Bass.

Sparkassen GRAND JAM – Michael van Merwyk & Grand Jam Houseband

02.09.2026 | 20.00 UHR | Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160

Ticket ab 18,00 € unter tickets.bergkamen.de oder 02307/965-464

Übernachtung in der Jurte: Umweltzentrum lädt Kinder zu einem besonderen Naturerlebnis ein

Wenn die Sonne untergeht und die ersten Sterne am Himmel funkeln, beginnt auf der Ökologiestation ein ganz besonderes Abenteuer: Am Freitag, 25. September, können Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren eine Nacht in einer gemütlichen Jurte verbringen und dabei die Natur bei Nacht entdecken.

Gemeinsam mit den Wildnispädagoginnen Sandra Bille und Birgit Lübeck geht es auf eine spannende Reise in die Dunkelheit. Am Lagerfeuer wird das Abendessen zubereitet, während die Kinder dem Knistern der Flammen und den Geräuschen der Nacht lauschen. Eine kleine Nachtwanderung gehört ebenso zum Programm wie Geschichten und Lieder – vielleicht lässt sich dabei auch das eine oder andere nachtaktive Tier beobachten. Sogar den Fledermäusen wird ein Lied gesungen.

Anschließend geht es zum Schlafen in die Jurte. Wenn am nächsten Morgen die ersten Sonnenstrahlen die Kinder wecken, werden gemeinsam die Erlebnisse und Geschichten der Nacht ausgetauscht. Nach einem Frühstück startet der neue Tag mit viel frischer Luft und einem Lachen.

Die Übernachtung beginnt am **Freitag, 25. September 2026, um 17 Uhr** und endet am **Samstag, 26. September, um 10 Uhr**. Veranstaltungsort ist die **Ökologiestation des Kreises Unna, Dr.-Detlef-Timpe-Weg 1 in Bergkamen**.

Die Teilnahme kostet **65 Euro pro Kind**, inklusive Abendessen und Frühstück. Benötigt werden lediglich eine Isomatte und ein Schlafsack. Eine ausführliche Ausrüstungsliste erhalten die Teilnehmenden mit der Anmeldebestätigung.

Die Veranstaltung wird vom **Umweltzentrum Westfalen** angeboten.
Aktuell sind noch **sechs Plätze frei**.

Also, gerne noch anmelden.

Herbstpflanzung im Jubiläumswald am 17. Oktober: Künftig nur einmal im Jahr



Pflanzfest im Jubiläumswald.

Der Bergkamener Jubiläumswald wächst weiter: Am 17. Oktober

findet der nächste Pflanztermin auf der Fläche in Overberge statt. Bürgerinnen und Bürger, die einen Baum für ein besonderen Anlass pflanzen möchten, können noch bis Ende September einen Baum bestellen.

Das Herbst-Pflanzfest bietet dabei nicht nur die Gelegenheit, dem Jubiläumswald einen weiteren Baum hinzuzufügen, sondern auch einen festlichen Rahmen für die Baumpatinnen und Baumpaten sowie ihre Familien und Gäste. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl wird bei der Veranstaltung selbstverständlich gesorgt.

Seit 2006 können Bergkamener Bürgerinnen und Bürger im Jubiläumswald einen Baum zu besonderen Anlässen pflanzen. Zur Auswahl stehen verschiedene einheimische Gehölze – die Kosten für einen Baum inklusive Schild betragen 130,00 Euro.

Wer für den kommenden Pflanztermin am 17. Oktober noch einen Baum bestellen möchte, sollte sich bis Ende September an das Bergkamener Stadtmarketing wenden. Dort erhalten Interessierte auch weitere Informationen rund um die Pflanzaktion.

Ab 2027 wird es nur noch einen Pflanztermin pro Jahr geben. Dieser wird künftig als Herbst-Pflanzfest stattfinden. Damit wird der Herbsttermin zum festen jährlichen Höhepunkt im Bergkamener Jubiläumswald.

**Friedensfest 2026 im
Wasserpark lädt zum Mitmachen**

und Begegnen ein



Am Samstag, 19. September findet das diesjährige Friedensfest von 12:00 bis 16:00 Uhr im Bergkamener Wasserpark statt. Unter dem Motto „Begegnen, Mitmachen, Erleben“ erwartet Kinder, Jugendliche und Familien ein buntes Programm mit zahlreichen Spiel-, Kreativ- und Bewegungsangeboten.

Veranstaltet wird das Fest vom Kinder- und Jugendbüro (kijub) der Stadt Bergkamen gemeinsam mit der Evangelischen Friedenskirchengemeinde. Viele Bergkamener Einrichtungen, Vereine, Kitas, Schulen und Initiativen beteiligen sich mit unterschiedlichen Mitmachaktionen.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist das Team Pompitz, die mit einem kleinen Zirkuszelt in den Wasserpark kommen. Hier können Kinder und Familien selbst aktiv werden und verschiedene Zirkusangebote ausprobieren. Für Unterhaltung sorgt außerdem Clown Püppi mit einem bunten Auftritt.

Auch darüber hinaus gibt es jede Menge zu entdecken, auszuprobieren und mitzumachen. Alle Angebote sind kostenlos und ohne Anmeldung nutzbar.

Für das leibliche Wohl sorgt wieder das bewährte Laufkartensystem: Kinder erhalten eine Laufkarte, mit der sie sich einen Imbiss, ein Getränk und eine süße Waffel abholen können. Erwachsene können die Laufkarte gegen eine Spende von 3 Euro erwerben.

Das Friedensfest bietet damit auch in diesem Jahr einen Tag für die ganze Familie und lädt dazu ein, gemeinsam Zeit zu verbringen, neue Menschen kennenzulernen und das vielfältige Engagement in Bergkamen zu erleben.

Weitere Informationen gibt es im städtischen Kinder- und Jugendbüro unter 02307/965177.

TC Bergkamen sichert sich drei Titel bei den 9. Stadtmeisterschaften im Tennis



Gewinner, Gewinnerinnen und Organisatoren der Stadtmeisterschaft.

Vom 16. bis zum 22. August 2026 spielten insgesamt 36 Teilnehmer in sieben Konkurrenzen die besten Spieler aus. Gemeinsam organisierten der TC Bergkamen und die Tennisabteilung von TuRa Bergkamen die diesjährige Stadtmeisterschaft. Die Begegnungen fanden abwechselnd auf den Anlagen beider Vereine statt.

„Wir freuen uns über die schönen, fairen Spiele und die hohe Qualität, die alle Spieler in dieser Woche gezeigt haben“, sagt Dirk Urbanczyk, zweiter Vorsitzender des TC Bergkamen und Mitorganisator des Turniers, über die Turnierwoche. Am vergangenen Samstag wurden vor rund 100 Zuschauerinnen und Zuschauern die entscheidenden Begegnungen ausgetragen. Im Anschluss an die Finalspiele fand die Siegerehrung im Rahmen des Sommerfests des TC Bergkamen statt. Die Ehrungen nahm Kay Schulte, 1. stellvertretender Bürgermeister der Stadt Bergkamen, vor.

In der A-Konkurrenz setzte sich Manfred Bolle (TV Altlünen) nach einem spannenden Turnierverlauf durch. Nachdem er in der Gruppenphase noch gegen seinen späteren Finalgegner Christopher Wieczorek (TSC Münster TA) verloren hatte, setzte er sich im Finale deutlich mit 6:1 und 6:1 durch. Platz drei belegte Fabian Ridłowski vom TC Bergkamen.

Die B-Konkurrenz der Herren gewann Fabian Eckert (Werner TC) knapp gegen Moritz Möller (Werner TC). Eckert geriet im vereinsinternen Finale zunächst in Satzrückstand, konnte sich im Anschluss aber noch mit 4:6, 6:4 und 10:4 durchsetzen. Platz drei belegte Marcel Notzon (DJK BW Werl-Büderich).

Bei den Herren 40 setzte sich der an Position eins gesetzte Marcel Sander (DJK BW Werl-Büderich) durch. Bei den Herren 55 gewann Michael Fliescher (TC Bergkamen) das Finale gegen Dirk Urbanczyk (TC Bergkamen) mit 7:5 und 6:3. Den dritten Platz belegte Thomas Sassen (TC Bergkamen).

In der A-Konkurrenz der Herren 60 gewann Christian Korek (TTC Verl). In der B-Konkurrenz setzte sich Jürgen Knuf (TC Bergkamen) am Finaltag als Erstplatzierte durch. In der offenen Damenkonkurrenz gewann Nicole Evers (TC Bergkamen) gegen die Zweitplatzierte Emma Cordes (TV Preußen 08 Lünen).

30 Radlerinnen und Radler gingen mit dem ADFC Bergkamen auf Feierabendtour



Mit 30 Teilnehmenden war der ADFC Bergkamen auf seiner Feierabendtour rund um Bergkamen, Lünen und Werne unterwegs. Gemeinsam ging es durch abwechslungsreiche Landschaften, entlang der Lippe und durch die ruhige Auenlandschaft. Im Mittelpunkt stand nicht das Tempo, sondern das gemeinsame Unterwegssein: zusammen radeln, Natur erleben und die Region aus einer anderen Perspektive entdecken. Gerade solche Touren zeigen, wie viel Freude eine entspannte Runde in der Gruppe machen kann. Eine kleine Pause an den Lippeauen durfte

natürlich nicht fehlen.

Der ADFC Bergkamen freut sich schon auf die nächsten gemeinsamen Touren – und auf alle, die beim nächsten Mal mitradeln möchten.

Weitere Termine können unter: <https://touren-termine.adfc.de/> eingesehen werden.

Bayer-Standort Bergkamen: Auszubildende starten in Berufsleben



Julian Egger, Leiter Supply Center Bergkamen (l.), Denis Panknin, Standortleiter (2.v.r.), Julia Maria Friedrich,

Ausbilderin (r.), Christiaan Kuipers, Ausbilder (2.v.l.) mit Selin Gümüs und Hyusein Stoyanov, die heute ihre Ausbildung im Lehrberuf des Chemikanten am Bayer-Standort Bergkamen beginnen.
Foto: Bayer AG

Neue Talente für den Bayer-Standort Bergkamen: Heute starten 38 Auszubildende am größten Produktionsstandort von Bayer für pharmazeutische Wirkstoffe ins Berufsleben.

„Wir freuen uns, dass die jungen Menschen sich für eine Ausbildung bei uns entschieden haben und begrüßen die neuen Kollegen und Kolleginnen sehr herzlich!“ sagt Denis Panknin, Standortleiter von Bayer in Bergkamen.

„Wir sind weiterhin auf junge Talente angewiesen, die sich für die Welt der pharmazeutischen Wirkstoffproduktion begeistern und die sich mit Engagement und ihren Ideen in unsere Teams einbringen,“ betont Julian Egger, der Leiter des Supply Center Bergkamen.

Die Schulabgänger und Schulabgängerinnen werden innerhalb von drei bzw. dreieinhalb Jahren in folgenden Berufen ausgebildet: Anlagenmechaniker, Chemielaborant, Chemikant, Elektroniker für Automatisierungstechnik und Fachkraft für Lagerlogistik.

Den heutigen Willkommenstag am Standort Bergkamen gestalten Auszubildende älterer Jahrgänge aktiv mit und stehen den neuen Kollegen und Kolleginnen mit Rat und Tat zur Seite.

Bewerbungen für Ausbildungsjahrgang 2027 noch möglich

Interessierte Schulabgänger können sich um einen Ausbildungsplatz mit Start im kommenden Jahr 2027 über **www.ausbildung.bayer.de** bewerben. Das Ausbildungsportal bietet zudem umfassende Informationen über die Ausbildungsberufe bei Bayer.